

Stressreduktion durch (teil-)mobile Schlachtung bei Geflügel und Rindern [StronGeR]



4. ONLINE - STAKEHOLDERTREFFEN

Mobile Geflügelschlachtung: Vom optimalen Wartebereich zur erfolgreichen Vermarktung

Sie möchten sich zur mobilen Schlachtung austauschen? Hier sind Sie richtig! Im Rahmen des Projekts StronGeR erwartet Sie ein spannender Vortrag von Rebecca Menten (FH Soest) zur Gestaltung des Wartebereichs bei der mobilen Geflügelschlachtung. Anschließend stellt Anne Körkel ihr Vermarktungskonzept für Masthähnchen aus der Mobilstallhaltung vor. Zudem werden erste Ergebnisse aus dem Projekt StronGeR präsentiert und gemeinsam diskutiert.

PROGRAMM

Dienstag, 15.04.2025

- 18:00 Uhr Begrüßung**
Prof. Dr. Gudrun Plesch, FiBL Deutschland e.V.
- 18:05 Uhr Vorstellung erster Ergebnisse aus dem Projekt StronGeR-Geflügel**
Carolina Heide, TiHo Hannover
- 18:10 Uhr Gestaltung des Wartebereiches bei mobiler Geflügelschlachtung**
Rebecca Menten, FH Südwestfalen Soest- Projekt GeSchMo
- 18:30 Uhr Erfolgreiche Vermarktung von Masthähnchen aus Mobilstallhaltung**
Anne Körkel, Annes Hahnauer
- 18:50 Uhr Diskussion**
Prof. Dr. Gudrun Plesch, FiBL Deutschland e.V.
- 19:15 Uhr Vorstellung erster Ergebnisse aus dem Projekt StronGeR- Rind**
Alexander Weinberg, TiHo Hannover
- 19:20 Uhr Diskussion**
Prof. Dr. Gudrun Plesch, FiBL Deutschland e.V.
- 19:30 Uhr Ende der Veranstaltung**

Die Teilnahme an der Veranstaltung ist kostenlos.

Anmeldung zur Onlineveranstaltung:

Melden Sie sich bitte über folgenden Link an: <https://akademie.fibl.org/event/340>



Für **Rückfragen zur Veranstaltung** steht Ihnen **Frau Kluger** (paulina.kluger@fibl.org) zu Verfügung.

Weitere Informationen zum Projekt finden Sie auch auf unserer Homepage: www.tiho-hannover.de/stronger
Das Online-Stakeholdertreffen findet im Rahmen des Projektes „Stressreduktion durch (teil-)mobile Schlachtung bei Geflügel und Rindern“ statt, welches Teil der Modell- und Demonstrationsvorhaben (MuD) Tierschutz im Bundesprogramm Nutztierhaltung ist. Die Förderung erfolgt aus Mitteln des Bundesministeriums für Ernährung und Landwirtschaft (BMEL) aufgrund eines Beschlusses des deutschen Bundestages. Projektträger ist die Bundesanstalt für Landwirtschaft und Ernährung (BLE), Förderkennzeichen 2820MDT341 (TiHo), 2820MDT342 (FiBL) und 2820MDT343 (DLG).



FiBL



Gefördert durch



aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages

Projektträger

